

Tabellarischer Lebenslauf

Dr. Alexander Straßner

1974: Geboren in Zwiesel, Bayr. Wald

1994: Abitur am Gymnasium in Zwiesel

1995-2000: Studium der Politikwissenschaft, Soziologie, Geschichte und Germanistik an der Universität Passau

1998: Oskar-Karl-Forster Stipendium

1998-2002: Freier Mitarbeiter und Rezensent beim Hessischen Rundfunk

1999: Ablegung der Akademischen Zwischenprüfung für den Studiengang Magister Artium an der Universität Passau

1999: Praktikum bei der Freien Demokratischen Partei (FDP) in Passau

2000: Examen im Magisterstudiengang (Note: Sehr Gut)

2001 - 2002: Graduiertenstipendium der Friedrich-Naumann-Stiftung

2001 - 2002: nebenberuflicher wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politikwissenschaft I der Universität Passau (Prof. Dr. Heinrich Oberreuter)

April 2002: Staatsexamen in Pädagogik, Schulpädagogik, Psychologie und Sozialkunde

Juli 2002: Promotion zum Dr. phil. im Fach Politikwissenschaft

Thema: „Die dritte Generation der RAF – Entstehung, Struktur, Funktionslogik und Zerfall einer terroristischen Organisation zwischen „Phantom“ und Surrogat“
(Note: Magna Cum Laude)

Mai-Juli 2002: Vertretung (für PD Dr. Martin Sebaldt) und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politikwissenschaft I (Prof. Dr. Heinrich Oberreuter) an der Universität Passau

2002/2003: Nebenberuflicher wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politikwissenschaft I der Universität Passau (Prof. Dr. Heinrich Oberreuter)

seit Oktober 2003: wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft (Schwerpunkt Westeuropa) der Universität Regensburg

seit Oktober 2004: Koordinator des Studentenaustauschprogramms mit der Marmara-Universität Istanbul

seit Oktober 2005: Akademischer Rat z.A. am Institut für Politikwissenschaft der Universität Regensburg

März 2005-Juni 2007: Praktikumsbeauftragter des Instituts für Politikwissenschaft der Universität Regensburg

seit März 2006: Lehrbeauftragter an der Fachhochschule des Berufsförderungsinstitutes in Wien

2007: Lehrbeauftragter an der Universität der Bundeswehr in München/Neubiberg

Oktober 2008-September 2012: Akademischer Rat (LfbA) am Institut für Politikwissenschaft der Universität Regensburg

seit Oktober 2012: Akademischer Oberrat am Institut für Politikwissenschaft der Universität Regensburg

2013: Erlangung der "venia legendi" und Habilitation im Fach Politikwissenschaft mit einer schriftlichen Arbeit zum Thema "Militärdiktaturen im 20. Jahrhundert: Motivation, Struktur, Herrschaftstechnik, Repression und Modernisierungspotentiale im Vergleich"